

# ViceVersa : das noch unbekannte Wesen

Autor(en): **Bäbler, Heinz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung**

Band (Jahr): **29 (1987)**

Heft 1: **Freiwillige Helfer**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-157471>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **ViceVersa - das noch unbekannte Wesen**

von Heinz Bähler

Wahrscheinlich haben bis heute die Wenigsten von ViceVersa gehört. Was ist das denn, oder wer ist denn ViceVersa? Die Frage könnte auch lauten: Wer steckt hinter ViceVersa - schon wieder so ein neuer Verein?



Nun, die Idee ist schon vor einigen Jahren entstanden und konnte im letzten April realisiert werden: ViceVersa als Vermittlungsstelle für Lagerplätze und Freiwilligeneinsätze. Damit ist das Wichtigste schon gesagt.

Wenn also Eltern einen Lagerplatz für ihr Kind suchen, oder einE BehindertEr sich entschliesst, die Som-

merferien in einem Lager zu verbringen, rufen sie ViceVersa an. (Adresse: siehe im Inseratenteil dieser Nummer).

Aber auch umgekehrt soll die Sache laufen: Wenn eine Organisation freiwillige Helfer für Einsätze irgendwelcher Art sucht (ob für kurze, wie ein Lager, oder für regelmässig wiederkehrende) wendet sie sich an ViceVersa, und zwar möglichst konkret:

- Was wird von den Freiwilligen verlangt
- Was wird den Freiwilligen geboten
- Wann und wo findet der Einsatz statt, etc.

Nur wenn die Organisationen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten, ihre Bedürfnisse melden, kann die Vermittlungsstelle aktuell sein und genaue Auskünfte erteilen. Dies gilt natürlich auch für solche, die Lagerplätze vermitteln möchten. Auch sie sollten ihre aktuellen Angebote ViceVersa mitteilen.

Ein weiterer und ebenso wichtiger Punkt ist, dass sämtliche Änderungen (ob nun bei den Lagerplatzangeboten oder bei der Suche nach Freiwilligen, spielt keine Rolle) sofort gemeldet werden!

In den letzten Jahren zeigte es sich immer stärker – gerade auf der Seite der Freiwilligen – wie wichtig eine Vermittlungsstelle ist, und zwar eine Vermittlungsstelle, die Auskünfte erteilt, die:

- **aktuell sind, d.h. genaue Daten enthalten (und nicht nur den ungefähren Zeitraum angeben), aber aus denen auch klar wird, ob für diesen oder jenen Einsatz noch Leute gesucht werden, bzw. ob in diesem oder jenem Lager noch freie Plätze vorhanden sind.**

- **in einem ersten Schritt von bestimmten Organisationen und deren Absichten (Ideologien) losgelöst sind.**

- **eine grosse Sucherei von Organisation zu Organisation ersparen; sie (die Auskünfte) sollen auch nicht eine Ansammlung unendlich vieler Daten sein, sondern möglichst genau auf die Fragen des/der InteressentIn eingehen.**

Dieser Punkt zeigt deutlich, dass ViceVersa «nur» Erstinformationen vermittelt; der Kontakt mit der Organisation, die den Lagerplatz anbietet bzw. Freiwillige sucht, soll und muss von der interessierten Person selber übernommen werden.

Diese Vermittlungsstelle von Lagerplätzen und Freiwilligeneinsätzen soll und wird sich nicht auf eine bestimmte Art von Einsätzen beschränken – ViceVersa ist also für alle Institutionen und Organisationen offen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten.

Mit dieser täglich aktuell gehaltenen Auskunftsstelle kann auch die schriftliche Information (z.B. in Form von allgemeinen Übersichts-Broschüren) nicht ersetzt werden. Gerade solche verschiedenen Mittel (aktuelle Telefonauskünfte und allgemeine Broschüren) können sich ergänzen.

ViceVersa ist – dies geht schon aus dem «Alter» hervor – noch im Aufbau begriffen; das bedeutet, dass sich zur Zeit nicht alle Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten, sich daran beteiligen. Dies rührt zur Hauptsache daher, dass ViceVersa zu wenig bekannt ist. Verschiedene Umfragen bei solchen Organisationen, wie auch Zusammenkünfte von Freiwilligen zeigten immer wieder ein grosses Bedürfnis für eine solche Stelle, bei der schnell und telefonisch Auskünfte eingeholt werden können . . . ■